

Ergebnisprotokoll – 3. Forum Wirtschaft und Stadtmarketing, 17. September 2019, 19-21:00 Uhr, Bürgerhaus Butzbach - DOKUMENTATION

Protokoll: Andrea Soboth

Herr Kartmann begrüßt die Anwesenden zum 3. Forum Wirtschaft und Stadtmarketing.

TOP 1: Innenentwicklung

Frau Melanie Geier, Stadtverwaltung Butzbach, führt in das Thema Innenentwicklung ein und stellt das geplante Vorgehen der Stadt Butzbach zur Aktivierung von Innenentwicklungspotenzialen dar.

→ siehe Präsentation

In der Diskussion werden verschiedene Aspekte herausgestellt:

- Die geplante Aktivierungskampagne von Baulücken und Leerständen soll zunächst in den sechs Butzbacher Stadtteilen (Bodenrod, Fauerbach, Hoch-Weisel, Maibach, Münster, Wiesental = Teilraum Am Philipseck) durchgeführt werden (Herbst 2019). Die Aktivierungskampagne wird mit den Ortsbeiräten des Teilraums vorbereitet und abgestimmt. Dazu soll zunächst eine Informationsveranstaltung mit allen sechs Ortsbeiräten durchgeführt werden. Diese Veranstaltung dient auch dazu Frau Geier als Ansprechpartnerin der Innenentwicklung bekannter zu machen. Anschließend erfolgt ein Anschreiben der Eigentümer. Die Erfahrungen aus dem Teilraum sollen dann auf die gesamte Stadt übertragen werden.
- Um das kommunale Immobilienportal sowie den Leerstandsmelder bekannt zu machen, ist eine breite Öffentlichkeitsarbeit notwendig. Hier kann auf vorliegende Materialien der Öffentlichkeitsarbeit zurückgegriffen werden. Nur wenn die Bürger informiert sind, dass sie ihre Immobilien und Grundstücke kostenfrei über das KIP vermarkten können, werden sie dieses Tool auch nutzen.
- Herr Kempf führt für Butzbach Aktiv e.V. aus, dass die Gewerbetreibenden die Anschaffung des KIP und die zugehörigen Tools sehr begrüßen. Damit können die Informationen über das Flächen- und Immobilienangebot in Butzbach deutlich verbessert werden. Das Angebot transparent zu machen, ist für eine aktive Standortförderung wichtig. Zudem wird begrüßt, dass die Plattform bei der Stadt liegt, da hier kein wirtschaftliches Interesse dahinter liegt. Damit wird man einer Beratungsplattform gerecht.
- In der Innenentwicklung ist die Kommunikation ein wichtiger Erfolgsfaktor. Wichtig ist hier eine gute Datenbasis, die ohne digitale Aufbereitung der Informationen nicht möglich ist.

TOP 2: Befragung Gewerbetreibender in der Innenstadt

Herr Haußmann stellt die Ergebnisse einer Befragung der Gewerbetreibenden, die im Rahmen der Erarbeitung des Stadtmarketing-Konzeptes durchgeführt wurde, vor.

→ siehe Präsentation

In der Diskussion werden verschiedene Aspekte herausgestellt:

- Auch wenn die Öffnungszeiten in der Innenstadt nicht einheitlich sind, haben sich nach Auffassung der Forumsteilnehmenden in den letzten Jahren verbessert.

Ergebnisprotokoll – 3. Forum Wirtschaft und Stadtmarketing, 17. September 2019, 19-21:00 Uhr, Bürgerhaus Butzbach - DOKUMENTATION

Protokoll: Andrea Soboth

- Verschiedene Angebote fehlen im Sortiment der Innenstadt, wie z.B. ein Metzger oder Herrenausstatter. Über die Notwendigkeit und Möglichkeit der Ansiedlung eines Metzgers wird intensiv diskutiert. Dabei wird auch die Versorgung der Innenstadt durch einen Lebensmittel-Markt diskutiert. In den nächsten Jahren wird mit Penny der letzte Lebensmittler aus der direkten Innenstadt verschwinden, dann befindet sich in Innenstadt-Nähe nur der EDEKA am Bahnhof. Die Frage, ob eine Ansiedlung von Lebensmittelgeschäften in der Konkurrenz zu großen Supermärkten in der Innenstadt möglich ist, konnte nicht ausdiskutiert werden.
- Herr Kempf führt aus, dass von Seiten des Vereins Butzbach Aktiv die Befragung positiv aufgenommen wurde. Die Gewerbetreibenden fanden positiv, dass sie jemand aufgesucht und befragt hat. Ebenso wurde der Mix des Befragungsteams als gut empfunden (Verwaltung, Externe und Magistrat). Irritationen gab es jedoch hinsichtlich der Ausgestaltung als Blitzbefragung. Hier wurde sich eine repräsentative Befragung gewünscht, während die durchgeführte Befragung per Zufallsprinzip konzipiert war. Ebenso wird eine gesonderte Befragung von Handwerk und anderen Dienstleistern seitens des Vereins gewünscht.

TOP 3: nächstes Treffen

Das 4. Forum Wirtschaft und Stadtmarketing findet am 30. Oktober 2019, 19 – 21 Uhr im Ratsherrensaal statt.